

Teilnahmebedingungen

I. Club

Der Manga-Club der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Berlin (DJGB) ist ein Zirkel für Manga-Freunde jedes Alters und Geschlechts. Wir beschäftigen uns mit dem Zeichnen von Mangas, erforschen neue Techniken, tauschen Erfahrungen aus und produzieren gemeinsam die Dojinshi-Anthologie „Baito Oh!“, welche zwei Mal im Jahr (im März zur Leipziger Buchmesse und im Herbst) erscheint.

Unser Ziel ist es, Manga-Kultur in Deutschland und insbesondere deutsche Manga-Zeichner/Innen zu fördern.

Die Clubtreffen finden in der Regel einmal im Monat statt und dauern ca. 4 Stunden:

- von 14 (Anfang 14:15) bis ca. 16 Uhr: Vorträge zu verschiedenen Themen und Zeichenübungen
- von 16 bis 18 Uhr: Organisation der Dojinshi-Produktion und Clubaktivitäten (nur für Stammzeichner)

Abweichende Zeiten werden auf der Homepage bzw. per Email bekannt gegeben.

Die Clubtreffen sind für alle an japanischer Kultur, Manga/Manhwa und Manga-/Comiczeichnen Interessierten offen und gebührenfrei. Gasthörer sind willkommen!

II. Gasthörer

Damit sind alle Besucher gemeint, die aus Interesse an den Treffen des Manga-Clubs teilnehmen möchten.

Unser Angebot für Gasthörer:

- Teilnahme an den Sitzungen von 14-16 Uhr: Anhören der Vorträge, Teilnahme an den Übungen; Tipps von den Stammzeichnern
- Keine regelmäßige Anwesenheitspflicht
- Bitte meldet euch unter mangaclub@djg-berlin.de an. Über Ort und Zeit der nächsten Veranstaltung werden wir euch dann informieren.
- Gasthörer, die gerne zeichnen und veröffentlichungsreif sind, können sich als Zeichner für „Baito Oh!“ bewerben.

Auswahlverfahren:

Bewerber erscheinen zu einem Clubtreffen und zeigen ihre Mappe mit Beispielzeichnungen (2-3 Farb- bzw. s/w-Illustrationen, 3-5 fertige Mangaseiten). Die Auswahl wird von den Stammitgliedern während des 2. Teils des Treffens (in Abwesenheit des Bewerbers) mittels Abstimmung getroffen. Die Bewerber werden schriftlich per Email über das Ergebnis der Abstimmung informiert.

Wir bitten im Voraus um Verständnis, dass wir nicht allen Bewerbern (sofort) zusagen können.

III. Zeichner für Baito Oh!

III.I. Stammzeichner

Als „Stammzeichner“ werden die ständigen Clubmitglieder bezeichnet, die regelmäßig zu den Club-Treffen erscheinen und an der Organisation und Produktion von „Baito Oh!“ beteiligt sind. Der Begriff dient in erster Linie zur Differenzierung von *Stamm-* und *Gast*zeichnern.

Rechte und Pflichten eines Zeichners:

- regelmäßige Anwesenheit (deswegen sollten diese möglichst aus Berlin/Brandenburg kommen); Pünktlichkeit
- eine Mitgliedschaft in der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Berlin ist erwünscht, da die DJGB uns Räumlichkeiten, Technik und Internetpräsenz zur Verfügung stellt und beim Verkauf von „Baito Oh!“ sowie bei der Veranstaltung von Workshops etc. unterstützt.
- aktive Teilnahme an der Organisation/Diskussion und Werbung/Verkauf von „Baito Oh!“

- nach Möglichkeit Referat zu einem Thema eigener Wahl oder auf Wunsch anderer Mitglieder halten, wobei die Referatdauer 40 Min. nicht überschreiten sollte (Ausnahmen nach Absprache im Club)
- Die Zuverlässigkeit bei der Einhaltung von Deadlines bzw. anderen Terminen und bei der Lieferung der vorgegebenen Seitenzahlen ist unumgänglich.
- Vorstellen der eigenen Geschichte im Animexx-Forum (Informationen zur Anmeldung werden vom Club gegeben)
- Anteil an den Druckkosten: Der Beitrag für alle Stammzeichner ist gleich, unabhängig von der Seitenzahl. Fällig auch für Stammzeichner ohne Geschichte im aktuellen Band.
- Jeder Zeichner bekommt eine Ausgabe umsonst.

Die Länge der zu veröffentlichen Geschichten der Stammzeichner hängt von den persönlichen Skills der Teilnehmenden, ihrer Erfahrung und Zielstrebigkeit ab und wird von der Redaktion demnach festgelegt (unter Berücksichtigung des Wunsches des Zeichners). Pro Band bekommt ein Zeichner nicht mehr als 20 Seiten zugewiesen (Im Fall einer One-Shot-Story sind Überschreitungen von ein Paar Seiten jedoch nicht ausgeschlossen).

WICHTIG: Die erste Geschichte, die ein neu beigetretenes Mitglied veröffentlichen darf, ist eine abgeschlossene One-Shot-Story (max. 10 Seiten zur Gewährleistung der Zuverlässigkeit).

III.II. Gastzeichner

Pro Band veröffentlichen auch 2-3 Gastzeichner ihre Geschichten.

Rechte und Pflichten eines Gastzeichners:

- Gastzeichner können von überall her kommen, der Beitrag muss aber in gutem Deutsch verfasst sein.
- Sie bewerben sich unter mangaclub@djg-berlin.de oder werden durch Stammmitglieder dem Club vorgestellt und alle Stammmitglieder entscheiden gemeinsam (durch eine Abstimmung), ob und bei welcher Ausgabe derjenige teilnimmt.
- Einhalten der Abgabe-Deadline und der Seitenzahl
- Gastzeichner zeichnen eine in sich abgeschlossene One-Shot-Story, die 20 Seiten nicht überschreiten soll.
- Jede Person hat vorerst einmal die Chance bei einer erfolgreichen Bewerbung als Gastzeichner in „Baito Oh!“ zu erscheinen.
- Keine Gebühren/ kein Honorar
- Jeder Gastzeichner bekommt eine Ausgabe von „Baito Oh!“ mit seiner Geschichte umsonst.
- Gastzeichner beteiligen sich nicht an den organisatorischen Diskussionen, die die Clubstruktur oder Buchproduktion betreffen.

Beim Nicht-Einhalten der Regeln behält sich das Redaktionsteam vor, die geplante Veröffentlichung in „Baito Oh!“ für die jeweilige Person zu streichen, auf eine nächste Buchausgabe zu verschieben oder zu kürzen. (Dies gilt sowohl für Stamm- als auch für Gastzeichner.)